



Pressebericht

Emmental Hauptversammlung der Schützenveteranen

Mit den Klängen der Kadettenmusik Huttwil (Leitung Paul Gygli) eröffnete Präsident Fritz Baumgartner (Walkringen) im grossen Saal des Hotel Kleiner Prinz in Huttwil die 76. Hauptversammlung der Schützenveteranen Bern-Emmental.

Unter den 160 Anwesenden konnten zahlreiche hochkarätige Gäste begrüsst werden, unter anderen Grossratspräsident Bernhard Antener (Langnau i.E.), Fritz Kilchenmann (Regensberg ZH) als Vertreter des Zentralvorstandes sowie Werner Salzmann (Mülchi), Präsident des Bernischen Schiesssportverbandes BSSV.

Mit interessanten Worten stellte Gemeinderat Samuel Lanz die Gemeinde, resp. die Stadt Huttwil vor und zeigte sich geehrt, dass die Emmentaler-Veteranen im ehrwürdigen 700 Jahre alten Städtli Huttwil tagten.

Viele neue Mitglieder

Der Präsident konnte 58 (sechzigjährige) Neu-Veteranen begrüssen. Der ausserordentlich hohe Zuwachs mochte den Austritten infolge Todesfall oder andern Gründen standhalten, so dass die Mitgliederzahl von 800 Personen praktisch gehalten werden konnte.

Neue Ehrenveteranen

19 achtzigjährige Mitglieder konnten zu Ehrenveteranen des Verbandes Schweizerischer Schützenveteranen ernannt werden. Blumen- und Abzeichengeschmückt durften die rüstigen Jubilare die Urkunde und eine Flasche Wein in Empfang nehmen. Geehrt wurden: Alchenberger Hans (Wasen); Beer Robert (Grosshöchstetten); Bieri Hans (Lützelflüh); Brechbühl Kurt (Grosshöchstetten); Haldimann Jakob (Worb); Hauswirth Bernhard (Münsingen); Hirschi Jakob (Trub); Hirschi Willi (Langnau i.E.); Lädach Franz (Worb); Noti Benno (Stalden VS); Pflugi Georges (Basel); Reber Hans (Schangnau); Ruch Paul (Eriswil); Schümperli Eduard (Worb); Staudenmann Hans (Wichtrach);

Steffen Fred (Wichtrach); Urfer Anton (Biglen); Zürcher Hans (Lauperswil); Zürcher Rudolf (Trubschachen).

Abschied nehmen

„Eine Stimme, die vertraut war, schweigt. Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr“.

Mit diesen Worten musste der Präsident von 24 Todesfällen, davon 13 Ehrenveteranen, Kenntnis geben.

Eine besondere Würdigung galt dem verstorbenen Ehrenmitglied Hermann Maurer (Rüfenacht). Er verstarb am 1. Oktober 2013 im Alter von 87 Jahren. Während seiner Vorstandstätigkeit verwaltete er die Abgabe der Feldmeisterschaftsmedaillen und war zudem ausgebildeter Schützenmeister.

Neues Mitglied im Vorstand

Mit grossem Applaus wurde Hans Rothenbühler (Worb) in den Vorstand gewählt. Der 62-Jährige ist Mitglied der Schützengesellschaft Konolfingen und dort in verschiedenen Funktionen tätig. Im Emmentaler-Vorstand übernimmt er die Kontrolle über die Abgabe der Feldmeisterschaftsmedaillen.

Grosse Schiessstätigkeit

Die beiden Schützenmeister(in) Anna Kunz und Otto Lüthi durften für das vergangene Jahr viele ausgezeichnete Schiessresultate und hohe Beteiligungen verkünden. Im kommenden Jahr ist das Eidgenössische Schützenfest für Veteranen in Frauenfeld als Höhepunkt zu erwähnen. Nebst einer hohen Beteiligung gilt es, die besten Schützinnen und Schützen für den Ständewettkampf zu gewinnen.

Martin Kropf (Linden) wurde für sein Spitzenresultat von 99 Punkten (25 m, Kat. E) mit einer Medaille des VSSV ausgezeichnet.

Fritz Baumgartner